

Der Trainer liest dem Kind die Geschichte vor und stellt dem Kind dann die Fragen zu dem Text.

Mia sah aus wie ein Fuchs. Wenn sie schnell rannte, dachten alle Leute, da lief ein Fuchs. Aber sie war ein Hund, der nur ein bisschen aussah wie ein Fuchs.

Mia kam vor langer Zeit aus einem Land, in dem es allen Hunden ohne Besitzer sehr schlecht ging. Dort fand sie Frau Müller, die ihr eine nette Familie in Deutschland suchte, bei der Mia leben konnte.

Mia kam also in ihre neue Familie und bekam dort ein schönes Zuhause direkt am Waldrand. Alle freuten sich über Mia. Sie war fröhlich und mochte alle Familienmitglieder sehr. Die zwei Kinder spielten gern mit Mia und mit ihrem Frauchen machte sie lange Spaziergänge durch den Wald.

Manchmal ging Mia auch allein dorthin und fand dabei viele neue Freunde. Ihr allerbesten Freund war der Hase Rudi. Sie lernte ihn kennen, als sie eines morgens einen langen Spaziergang machte.

Mia hat mit Rudi und ihren anderen Freunden viele Abenteuer erlebt.

Fragen zum Text:

Ist Mia ein Fuchs?

Wer suchte für Mia eine nette Familie in Deutschland?

Liegt das neue Zuhause mitten in der Stadt?

Wie viele Kinder leben in der neuen Familie?

Wo geht Frauchen mit Mia gerne spazieren?

Wie heißt Mias bester Freund?